

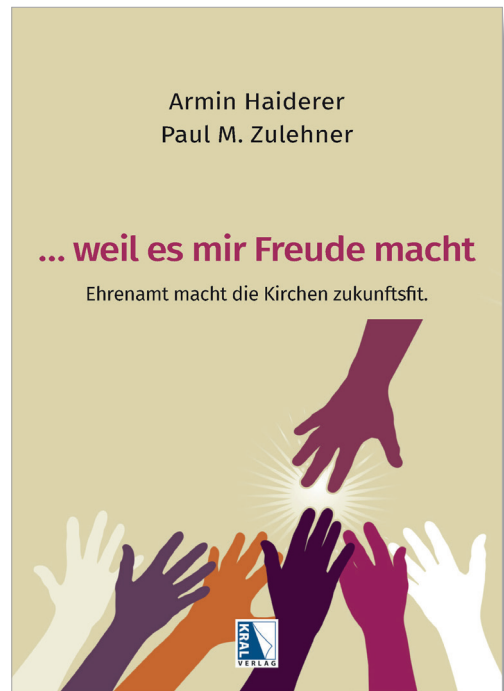
- ▶ Immer mehr Ehrenamtliche in der modernen Gesellschaft
- ▶ Erfahrungen, Motive und Konfliktpotenzial bei ehrenamtlicher Betätigung
- ▶ Nicht nur eine Frage der Gegenwart, sondern auch wesentlich für unsere Zukunft

Immer mehr Menschen engagieren sich in unseren modernen Gesellschaften „freiwillig“ oder „ehrenamtlich“. Dabei gewinnen viele für sich selbst: Sie ernten Ansehen, können gestalten, finden eine Gemeinschaft von Gleichgesinnten. Aber auch Einrichtungen wie Feuerwehr, Sanitätsdienste oder Kirchen sind auf Ehrenamtliche angewiesen und diese Arbeit ist von Bedeutung für deren Zukunft.

Wie es Ehrenamtlichen ergeht und wie ihr Einsatz gut gestaltet werden kann, davon berichtet die für den gesamten deutschen Sprachraum repräsentative vorliegende Studie, auf der das Buch basiert. Darin wird einerseits von langjährigen Erfahrungen berichtet, aber auch Motive und Konflikte in Bezug auf die ehrenamtliche Betätigung werden ausleuchtet.

Die Frage nach dem Ehrenamt ist nicht nur eine Frage der Gegenwart, sondern auch ganz wesentlich für die Zukunft – für Kirche und Gesellschaft gleichermaßen. Freilich, Ehrenamt gab es im Christentum schon immer. Gerade aber die katholische Kirche in ihrer heutigen Gestalt ist ohne Ehrenamt nicht denkbar und auch nicht handlungsfähig.

Den Autoren Armin Haiderer und Paul M. Zulehner ist es ein Anliegen, das Ehrenamt weiterzuentwickeln und auf diese Weise zukunfts-fähig zu machen. Denn: Ohne Ehrenamt wären Land und Kirchen ärmer.



Armin Haiderer / Paul M. Zulehner
... weil es mir Freude macht
Ehrenamt macht die Kirchen zukunftsfit

Erscheint: September 2023
 978-3-99103-166-6
 15 x 21 cm, ca. 200 Seiten
 Hardcover, farbig bebildert
 ca. € 24,90



Foto: Franz Reisenhofer

Paul Michael Zulehner, geboren 1939 in Wien, studierte Philosophie, katholische Theologie und Religionssoziologie und wurde 1964 zum Priester geweiht. Nach Lehrtätigkeit in Bamberg, Passau, Bonn, Salzburg hatte er von 1984 bis 2008 den weltältesten Lehrstuhl für Pastoraltheologie in Wien inne, war zehn Jahre lang Dekan und ist seit 2009 emeritiert. Sein Spezialgebiet ist die Religions- und Werteforschung, worin er zahlreiche Forschungsprojekte und Studien im In- und Ausland durchführte. Er ist Berater mehrerer Fachgremien, gefragter Referent, Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats des oberösterreichischen Think Tanks Academia Superior und hat zahlreiche Bücher veröffentlicht.

Armin Haiderer, geboren 1980 in Prinzersdorf, ist verheiratet und hat zwei wunderbare Kinder. Als Professor für katholische Religion, Geschichte und Politische Bildung unterrichtet er an der HTS St. Pölten. Zudem ist er seit 1987 ehrenamtlich in der Kirche tätig, davon von 2008 bis 2022 Präsident der Katholischen Aktion der Diözese St. Pölten.

